

Sympathie

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **14 (1888)**

Heft 17

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

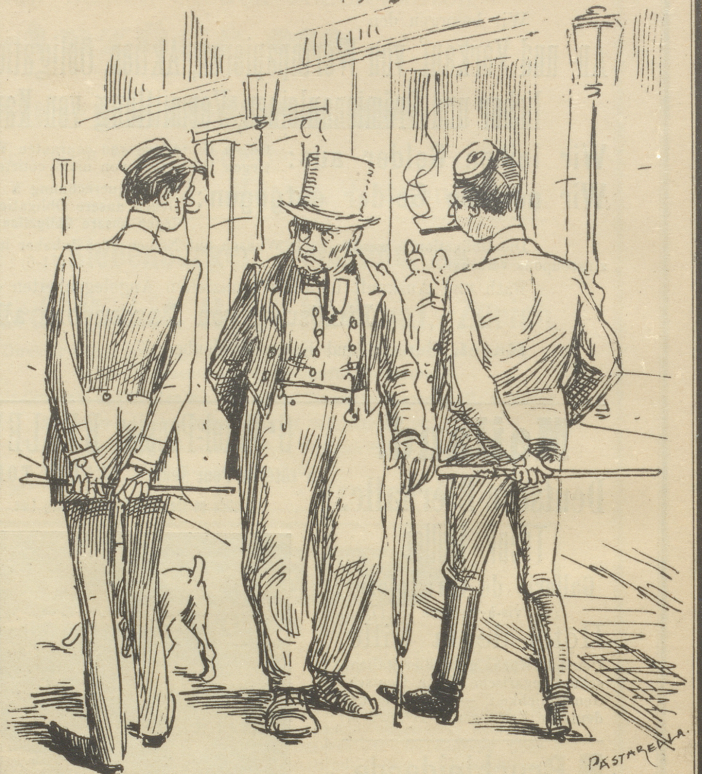
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

∞ Sympathie. ∞



„Ja, ja, liebe Nachbarin, trösten Sie mich nur über den Verlust.“ — „„Und Sie mich auch, denken Sie nur, meine Tochter wurde mir auch genommen.““ — „Ei, was, und an welcher Krankheit?“ — „„Durch den Miether im dritten Stock.““

∞ Gut beschlagen. ∞



„Sie, Alter, sagen Sie, sind Sie eigentlich ein Esel oder ein Kameel?“
 „„D, so augenblicklich — scheint mir — zwischen beiden.““

∞ Merkst Du was? ∞



Nanny: „Du, unser Doktor ist doch ein rechter Schlaumeier! Immer, wenn er ausgeht, hängt er „Alibi“ her. Das soll natürlich lateinisch sein! Du, a Liebi lateinisch! O, Doktor!“

∞ Nur immer praktisch. ∞



„So, jetzt kann's an's Abreisen geh'n. Ich hab' Alles: Eine Taschenapotheke, einen Taschenphotograph, einen Taschenatlas, einen Taschenkalender, Taschenmesser, Taschenuhr, Taschenstrickleiter, Taschenfächer, Taschenbesteck, Taschenfächer, Taschenfisch und Taschengeld.“